

2. Stundentafel

Fächer	nationale Anforderung	A-II/3	A-II/3 fakultativ	Summe
1 Gesellschaft und Kommunikation	70	30		100
2 Seefahrtbezogene Naturwissenschaften	60			60
3 Schiffsführung		280	60	340
4 Ladungsumschlag und Stauung		80		80
5 Überwachung des Schiffsbetriebs und Fürsorge für Personen an Bord		140		140

	720	Gesamtstunden des Bildungsganges	inkl. ARPA und ECDIS
jeweils geteilt durch 20 Wochen (= 1 Semester)	33	Gesamtwochenstunden Pflichtanteile	
	3	Gesamtwochenstunden fakultative Anteile	
	36	Gesamtwochenstunden des Bildungsganges	

dreistelliger Schlüssel der einzelnen Kompetenzen

erste Stelle: Fach (1 = G&K, 2 = Naturwissenschaften, 3 = Schiffsführung, 4 = L&S, 5 = Überwachung Schiffsbetrieb und Fürsorge für Personen an Bord)
 zweite und dritte Stelle: Kompetenz (ehemals Lernziel)

Lernbereich	Fach	Lerngebiet	Thema	Kompetenz	STCW-relevante Inhalte	ZRW		Leistungsnachweise					
								empfohlene Mindestanzahl	empfohlene Gewichtung				
Berufsübergreifender Lernbereich	Gesellschaft und Kommunikation	Englisch / Deutsch	Schriftverkehr	101	-	30	60	100	1	20 %	100 %		
			Dialog	102	J	30			1	20 %			
		Informations- und Kommunikationstechnik	Informatik	103	-	10	1		20 %				
			Sozial- und Arbeitsrecht	104	-	20	1		20 %				
	Seefahrtbezogene Naturwissenschaften	Arbeitschutz an Bord	Arbeitschutz an Bord	105	-	10	1	20 %					
			Mathematik	201	-	20	1	30 %					
			Physik	202	-	20	1	30 %					
			Chemie	203	-	10	1	20 %					
		Technischer Umweltschutz	204	-	10	1	20 %						
Berufsbezogener Lernbereich	Schiffsführung	Navigation	Terrestrische Navigation	301	J	30	170	340	1	5 %	100 %		
			Praktische Navigation	302	J	20			1	5 %			
			Nautische Informationssysteme	303	J	10			1	5 %			
			Radarnavigation (inkl. ARPA)	304 *	J	20			1	5 %			
			ECDIS	305 **	J	40			1	5 %			
			Gezeitenkunde	306	J	10			1	5 %			
			Meteorologie	307	J	20			1	5 %			
			Technische Systeme	308	J	20			1	5 %			
		Wachdienst	Seeverkehrsrecht	309	J	50	60		1	20 %			
			Reiseplanung	310	J	10			30	1		10 %	
			Schiffssicherheit	Maßnahmen in Notfällen	311	J							20
				SAR	312	J							10
		Manöverkunde	Manöverkunde	313	J	20	30						1
				314	J	10							
		Systemüberwachung	Systemüberwachung	315	J	20	20		1	10 %			
				316	J	30							
	Telekommunikation			Funkverkehr	316	J		30				1	10 %
				Seehandelsrecht	401	-		10					
	Ladungsumschlag und Stauung	Seehandelsrecht	Verträge und Dokumente	402	-	10	20	80	1	35 %			
			Ladungstechnik	Ladungsumschlag und Ladungssicherung	403	J						30	
		Gefährliche Ladungen	Umschlageneinrichtungen	404	J	10	40					1	35 %
			Gefährliche Ladungen	405	J	20							
	Überwachung des Schiffsbetriebes und Fürsorge für Personen an Bord	Notfallmanagement	Safety familiarization & Basic Safety	509 ***	J	-	60	140	-	-			
			Advanced Firefighting	510 ***	J	-			-				
			Survival Crafts, Rescue boats	511 ***	J	-			-				
			Schiffssicherheit und Brandabwehr	501	J	30			1	40 %			
		Verwaltung und Umweltschutz	Maßnahmen in Notfällen	502	J	30	30		1	25 %			
				Maritimer Umweltschutz	503	J						10	
Internationales und nationales Recht				504	J	20							
Schiffstheorie		Intakt- und Leckstabilität, Schiffsfestigkeit	505	J	20	30	1		25 %				
			Schiffbau	506	J					10			
Gesundheitspflege		Schiffahrtsmedizin	507	J	20	1	10 %						
						Summen:	720	29					

- der Vollständigkeit halber aufgeführt:
- * Anmerkung: Eine Ausbildung und Leistungsbeurteilung im Gebrauch von Radargeräten (insbesondere solchen mit ARPA-Funktionalitäten) ist nicht vorgeschrieben für Personen, die ausschließlich auf nicht mit Radargeräten ausgerüsteten Schiffen Dienst tun. Diese Einschränkung ist in dem auszustellenden Befähigungszeugnis zu vermerken.
 - ** Anmerkung: Eine Ausbildung und Leistungsbeurteilung im Gebrauch von ECDIS ist nicht vorgeschrieben für Personen, die ausschließlich auf nicht mit ECDIS ausgerüsteten Schiffen Dienst tun. Diese Einschränkung ist in dem auszustellenden Befähigungszeugnis zu vermerken.
 - *** Anmerkung: Diese Lehrgänge sind nicht Bestandteil der Regelausbildung an den Fachschulen und sind vom Bewerber um das nautische Befähigungszeugnis in eigener Zuständigkeit zu absolvieren. D.h., es erfolgt weder eine Organisation noch eine Kostenübernahme seitens der Fachschule.